

---

Subject: Habe mich noch nie so hilflos und verzweifelt gefühlt

Posted by [nelli](#) on Thu, 09 Jun 2011 20:34:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ich bin zur Zeit wirklich psychisch ganz weit unten...Meine Haare werden von Woche zu Woche dünner und feiner und weicher, ohne dass sie mir aber ausfallen würden. Ich habe heute Bilder vom 30. März gesehen und das ist gerade mal zwei Monate her und die Struktur hat sich seitdem extrem verschlechtert! Das gibt's doch gar nicht!! Jedes Mal wenn ich mir in die Haare fasse erschrecke ich mich zu Tode, da ich es immer noch nicht fassen kann nur noch diese weichen Fuseln zu spüren.

Dass das alles bei mir so rasant bergab geht, jagt mir gerade eine Höllenangst ein und ich habe mich heute wie eine Wahnsinnige durchs Internet gesucht wegen Zweithaaranbietern. Natürlich habe ich mich schon seit Jahren gedanklich damit beschäftigt und ich war auch schon bei einigen Salons. Jedes Mal schob ich aber das Thema Haarteil noch nach hinten, zumal ich immer den Eindruck bekommen habe, dass es nicht wirklich die optimale Lösung bietet, da man doch immer irgendwie das Netz sieht. Aber jetzt bin ich in einer solchen Panik, da ich mich wirklich frage wie ich in weiteren zwei Monaten aussehen soll wenn das so weiter geht. Vielleicht hätte ich doch viel früher mit einem Haarteil anfangen sollen. Ich habe das Gefühl, dass mir auf einmal die Zeit davon rast. Schließlich braucht so ein Teil ja drei Monate bis es fertig ist. Aber ich hätte mir eben auch nie träumen lassen, dass bei mir dieser EXTREM schnelle Abwärtstrend kommt. Jetzt habe ich wie gesagt nur noch Panik und ich bin richtig richtig verzweifelt...

Leider wohne ich nicht mehr in NRW, wo ich einen guten Salon in Köln hatte, der mir immer Tressen reinmachte. Da würde ich jetzt auch wegen anderen Lösungen hingehen, aber ich wohne jetzt am Bodensee und ich habe wirklich große Probleme einen Salon zu finden, der einigermaßen in meiner Nähe wäre. Länger als eine Stunde darf er echt nicht entfernt sein (wegen dem monatlichen Nachsetzen eines Haarteils). So flexibel und mobil bin ich einfach mit den Kindern nicht mehr. Kennt jemand von euch einen guten Anbieter in dieser Region? Dann habe ich von vielen gehört, dass die Teile von Microbellargo die besten seien. Auf der homepage steht auch ein Salon in meiner Nähe, aber dort war ich schon vor zwei Jahren und habe dort erfahren, dass sie noch NIE mit Microbellargo gearbeitet haben und dass das bei mir Premiere wäre. Außerdem hatten sie gerade mal eine Kundin, die überhaupt von denen ein Haarteil trägt!? Soviel zu deren Erfahrung.

Ein weiterer Salon, der für mich in Frage käme, hat nur die Standardmodelle von Hairdreams. Die haben den Vorteil, dass man sie innerhalb weniger Tage bekommt, aber wahrscheinlich sind sie halt dann auch nicht so perfekt wie die maßgeschneiderten. Aber ich sag's euch, wenn die Panik Überhand bei mir nimmt, dann kann ich mir immer noch so eins besorgen. Ach, allein der Gedanke an Haarersatz in der Form macht mich aber auch ganz fertig. Es ist unglaublich, dass ich ungelogen vor gerade mal zwei Monaten nicht an so was gedacht habe. Aber jetzt durch diese Verschlechterung...

Ach, kann jemand von euch mir Mut machen wegen Haarteilen? Im Grunde glaube ich ja, dass man mit guten Perücken wahrscheinlich besser fährt, aber ich habe noch zuviele Haare auf

dem Kopf als dass ich mich zu diesem Schritt durchringen könnte (ich nehme mal an, dass man die eigenen dafür wohl abrasieren müsste?) Obwohl ich meine Fuseln hasse, kann ich mich momentan mit diesem Gedanken noch nicht anfreunden.

Es wurde jetzt erst letzte Woche ein Vitamin D Mangel festgestellt. Kann ja auch etwas mit dünnen Haaren zu tun haben, aber SOOOOO extrem wie es bei mir ist? Dann habe ich kurz vor der erneuten Verschlechterung meine Thyroxin Dosis halbiert auf Anraten der Endos. Das war ungefähr 5 Wochen vor der bemerkbaren Verschlechterung. Könnte sich das so schnell auf die Haare ausgewirkt haben? Ich wäre ja froh drüber, dann wüsste ich wenigstens was es war, aber ich habe so meine Zweifel ob es daran liegt. Schließlich bin ich seit Jahren im Abwärtstrend auch während konstanter Thyroxindosis. Allerdings war die Verschlechterung jetzt schon sehr auffallend schnell und irgendwie anders als bisher.

Ach, ich werde jetzt ins Bett gehen und wie immer nachts mit vielen Angstgefühlen aufwachen und wach liegen. Mann, ich war immer so ein lebensfroher und optimistischer Mensch. Ich war immer der Meinung, man muss Probleme angehen und irgendwie das Beste draus machen, bevor man ewig rumjammert und sich davon fertig machen lässt. Aber DIESES Problem macht mich einfach fertig und mein sonstiges Lebensmotto verflüchtigt sich völlig. Die möglichen Lösungen wie eben Haarteil jagen mir einfach wirklich Angst ein...

Ach, ich musste einfach nochmal meinen Kummer heute Abend loswerden. Macht's gut und liebe Grüße

Nelli

---